**Kreuzfahrtbericht AMR072   
„Entdeckerfahrt zur Insel aus Feuer und Eis  
23.05. – 03.06.2022 AMR 072**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Hafen | Geplant (lt. Katalog) Ankunft Abfahrt | | Tatsächlich Ankunft Abfahrt | |
| 23.05. | Bremerhaven |  | 18:00 |  | 19:28 |
| 24.05. | Auf See |  |  |  |  |
| 25.05. | Auf See |  |  |  |  |
| 26.05. | Heimaey | 14:00 | 20:00 | 11:45 | 20:28 |
| 27.05. | Reykjavík | 07:00 | 19:00 | 07:36 | 18:59 |
| 28.05. | Ísafjörður Pier tatsächlich - auf Reede- | 09:00 | 17:00 | 07:48 | 17:46 |
| 29.05. | Akureyri | 08:00 | 17:00 | 07:34 | 16:59 |
| 30.05. | Auf See |  |  |  |  |
| 31.05. | Lerwick / Schottland | 13:00 | 19:00 | 12:24 | 18:49 |
| 01.06. | Stavanger / Norwegen | 12:00 | 19:00 | 11:42 | 19:24 |
| 02.06. | Kristiansand / Norwegen | 07:00 | 12:00 | 06:54 | 11:50 |
| 03.06. | Bremerhaven | 09:00 |  | 07:48 |  |

**Kapitän**: Martin Rittig

**Hotelmanager**: Robertino Georgescu / Übergabe an Balazs Schweitzer

**Schiffsarzt**: Dr. Bettina Zietz

**Einsteiger**01.06 Frau Bacic, Patrycja Seven Seas

**Aussteiger**

27.05.2022: Angela und Walter Grasse, BN 305 169 Kabine 978 aus eigenen Gründen

29.05.2022: Susanne Beck und Corinna Koth, BN 116778, Kabine 586 aus fam. Gründen **Gruppen  
RK Reisen, 28 Personen, Gruppenleiter Herr Rudi Kohler**

**929 Herr Winterberg? Keine Anmerkung im Manifest.**

**Staffliste**



**Alterstatistik**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 3 | 0,39 |
| 21 to 40 years | 15 | 1,96 |
| 41 to 60 years | 190 | 24,80 |
| 61 to 70 years | 272 | 35,51 |
| 71 to 80 years | 207 | 27,02 |
| 81 to 90 years | 78 | 10,18 |
| 91 to 100 years | 1 | 0,13 |
| **Figure Total** | **766** | **100,00** |
| **Average Age** | **67,43** |  |  |

**Route**

**Bremerhaven**Einschiffung klappte super, alle Gäste waren pünktlich an Bord. Problematisch sind immer noch die ohne Reisepass anreisenden Gäste. Dieses Mal sind Gäste zum Bürgeramt Bremerhaven und hatten das Glück, innerhalb einer Stunde einen vorläufigen Reisepass für ein Jahr Gültigkeitsdauer zu erhalten. Dies wird nicht immer möglich sein. Gäste Goeritz (650) und Fetzer (907) ließen den Pass nach Reykjavik nachschicken und konnten somit die Reise auch komplett fahren. Die 2 Seetage danach mit Zeitumstellung, Gala Abend, Celtic Show und vielem mehr waren ein voller Erfolg bei recht ruhiger See.

**Heimaey**2-2,5 Meter Schwell, daher den ganzen Tag driften. Anfangs alle 4 Tenderboote im Einsatz, damit die Ausflugsgäste pünktlich rauskamen (230 Gäste bereits auf dem ersten Ausflug). Daher auch etwas frühere Ankunft in Heimaey als geplant. Tenderweg ca. 12 Minuten, also eigentlich alles gut. Tenderboote 6 und dann 7 hatten leider Motorschäden, sodass es sich gerade bei den Nachmittagsausflügen verzögerte und die Geduld der Gäste gefragt war. Allerdings eine sehr gute Grundstimmung, zusammen mit dem Sonnenschein gab es also keinen Unmut. Durch die Verspätung am Nachmittag auch eine leicht verspätete Abfahrt von den Westmännerinseln.  
**Reykjavík**Zusammen mit AIDA Bella (die uns auch nach Ísafjörður und Akureyri folgte) und später der Mein Schiff an der Pier. Es wurde ein kostenpflichtiger Shuttle ins gut 4 km entfernte Zentrum angeboten. Taumhaftes Wetter! Gäste, die von der blauen Lagune und ähnlichen Ausflügen zurückkamen, waren sehr glücklich. Alles nach Plan!  
**Ísafjörður**Auf Reede, obwohl laut Katalog Pier. Dies lag an der Bella, die die Pier vor uns zugesprochen kam. Spiegelglatte See, 10 Minuten Tenderweg. Es lief also wirklich hervorragend ohne Wartezeiten und auch hier hatten wir nur glückliche Gäste.  
**Akureyri**Auch der letzte Tag auf Island glänzte mit Sonnenschein. Wirklich einzigartig und dies war auch den Gästen bewusst! Leichte Verzögerung bei der Ausflugsabfertigung, da die Agentur nicht gut aufgestellt war. Sonst lief aber alles nach Plan! Am Abend Überquerung des Polarkreises und demenstprechend eine Polar-Wikinger-Party an den schönen Aussichten bei super Stimmung. Der Seetag war dann sehr grau, viele Aktivitäten an Bord angeboten.  
**Lerwick / Schottland**Der Vormittag auf See. Nach Ankunft Face-Check durch 1 Person. Gäste wurden direkt bei Verlassen des Schiffes an der Gangway gecheckt. Dies ging sehr gut! Gäste, die an Bord blieben oder das Schiff später verlassen wollten, mussten im Anschluss zum Face Check in Harry’s Bar kommen (ca. 30). Das Wetter war wieder fantastisch, alles nach Plan! Kostenfreier Hafenschuttle in die Stadt ab Ankunft bis 17:45 Uhr. Laufen war auch möglich.  
**Stavanger / Norwegen**Wieder bei deutscher Zeit angekommen, viele Ausflugsgäste, wie schon die gesamte Reise. Pünktlich um 12:05 Uhr war die Gangway bereit, sodass der erste Ausflug direkt starten konnte. Die Sonne kam auch mal wieder zur richtigen Zeit hervor! Unangekündigte Inspektion seitens der örtlichen Behörden gegen 14 Uhr mit Code Bravo und Abandon Ship Szenario. Gäste über PA informiert. Am Abend Gala (damit kein Packstress am letzten Abend und auch, um die Essenzeiten durch später zurückkehrende Gäste etwas entzerren zu können).

**Kristiansand / Norwegen**Privater Landgang. Ab 07:20 Uhr konnten die Gäste das Schiff verlassen. Bis 8 Uhr waren 20 Gäste von Bord. Danach kam langsam Schwung rein, war allerdings auch das erste Ziel, bei dem wir sogar ein klein wenig feuchten Sonnenschein hatten. Am Nachmittag Biergarten + offizielle Verabschiedung für alle Gäste.  
**Bremerhaven**Ausschiffung am mobilen Finger, da einziges Schiff. Luggage Operation dauerte etwas länger, somit leichte Verzögerung der geplanten Ausschiffungszeit (ca. 15 Minuten). Allerdings ging es dann recht zügig, sodass planmäßig alle Gäste um 10:10 Uhr von Bord waren. Alles gut!  
**Entertainment**Teilweise Shows doppelt gespielt und alternatives Programm für die Gäste der anderen Decks, am nächsten Tag dann gewechselt. Flexibles Showensemble, großartige Polarparty. Marita Basalla als Lektorin kam super bei den Gästen an!! Auch unser Uwe Wagner mit seiner Hildegard Knef Hommage überraschte viele Gäste im sehr positiven Sinne. Siehe Bericht von Mario Braun.  
**Hotel**Die Restaurants Ozean und Amera kommen bei Special Tea-Times bei einem vollen Schiff an ihre Grenzen. Sowie auch das Lido zum Frühstücksbuffet. In beiden Fällen sind wir auf gutes Wetter und die Nutzung der „Schöne Aussichten“ angewiesen. Oder müssen für zweiteres versuchen, wieder eines der anderen Restaurants für das Buffet zum Frühstück nutzen zu können (AMR074 am 10.06. mit 790 PAX...). Ansonsten waren alle Mitarbeiter sehr flexibel vor allem bezüglich der Essenszeiten, die immer wieder den Ausflugszeiten angepasst werden mussten. Großartige Leistung! Balazs übernahm während der Reise den Posten von Robertino als HotMan.  
**Technik**Zwei Tenderboote (6, 7) mit technischen Problemen vor Heimaey. Die Ausbootung dauerte dementsprechend etwas länger, die Ausflugszeiten verschoben sich dadurch nach hinten und damit auch die Abfahrt aus Heimaey. In Ísafjörður dann aber alles super. Da müssen wir trotzdem ein Auge drauf haben. Pool und Jacuzzis auf dem Weg nach Lerwick abgelassen. Pool wegen Seegang, bei den Jacuzzis musste die Pumpe gewartet werden. Wegen Seegangs auf dem Weg nach BHV am letzten Nachmittag nochmal dasselbe Spiel. Bei der Inspektion in Stavanger von der Safety Seite her gut abgeschnitten. Super Zusammenarbeit mit dem technischen Departement. Alles tiptop!  
**Reklamationen**929, Herr Winterberg (BN 897 748) merkte an, dass er gerne eine separate Abreise für seine Gruppe gehabt hätte. Er sagte, dies sei in Bonn abgesprochen. Leider kein Vermerk im Manifest. Da hier ALLE Koffer nach Decks sortiert werden, konnten wir ihm den Wunsch einer separaten Banderole für seine Gruppe (auch in Hinsicht auf die Gleichberechtigung der anderen Gruppen) nicht erfüllen. Fügten aber eine spezielle Abreisezeit für seine Gruppe ins Tagesprogramm ein. Damit war er zunächst einmal glücklich. Wollte sich aber für zukünftige Reisen nochmal in Bonn bei der Gruppenabteilung melden. 599, Gesell (BN 151 010) meldeten sich am letzten Morgen in Kristiansand, dass sie wohl öfters nur kaltes Wasser zum Duschen hatten. Für einen Umzug leider zu spät. Gutschein über 50,-€ als Entgegenkommen. 936, Frau Vetter (BN 307 142) merkte an, dass die Nachbarkabinen auf dem Balkon rauchen würden. Neben dem Hinweis im TP auf zugelassene Raucherbereiche efolgten Durchsagen auf das Schiff und Anrufe durch PHX auf die Nachbarkabinen, mit Bitte um Rücksicht gegenüber der mitreisenden Gäste. Auch HotMan kümmerte sich nochmal um die Angelegenheit nach weiterer Nichtbeachtung.  
 **Ausflugsprogramm**Obwohl bereits bei „Auf ein Wort“ zu Beginn der Reise explizit angesprochen, merkten einige Gäste das schlechte Preis-Leistungsverhältnis bei manchen Ausflügen an. Island... Manche empfanden die Busse als zu eng. Viele Ausflüge mit Übersetzung unsererseits. Unterm Strich alles ok und verhältnismäßig wenig Kritik.Siehe Bericht von Talina Hotz.

**Hospital** Siehe Hospitalbericht von Dr. Bettina Zietz. Keine besonderen Vorkommnisse.

Kreuzfahrtdirektor  
Moritz Stedfeld

cc: Kapitän: Martin Rittig, Hotelmanager: Robertino Georgescu  
Sea Chefs, Dr. Alois Franz, Klaus Gruschka, Jörn Hofer, Thomas Gleiß, Steffen Spiegel, Chris Schädel,  
Benjamin Drechsel, Manuela Bzdega, Phoenix Fleet Management, Sinah Lucius, Richard Bos, Phoenixreisen